

Tischlein deck dich

Früher, als wir bei unseren Grosseltern in Italien zu Besuch waren, gab es noch das Tischtuch. Kariert, gestreift, mit Blumen oder ohne, oder einfach nur Weiss. In südlichen Regionen gibt es das Tuch im privaten Gebrauch immer noch.

Die typische Bewegung als ein Tischtuch über den Tisch gelegt wird, vergesse ich nie. Es ist ein Symbol zur Einladung zum Essen und gemütlichen Beisammensein.

Heutzutage werden die schönen Tische gezeigt und das Tischtuch ist im Haushalt praktisch verschwunden.

In Anlehnung an diese Tradition und als Erinnerung wie schön doch ein Tischtuch sein kann, ist dieser Tisch entstanden.

„Tischlein deck dich.....“ heisst er. Wie ein Tischtuch wird das Formsperrholz als Zeichen der Gastfreundschaft über das Chromstahlrohr gelegt: Willkommen Zuhause! Verstärkt wird die Idee durch die abgerundeten Kanten der Platte, welche dem Rohr folgen, ähnlich wie beim Tischtuch welches an den Kanten runterhängt.

Das Design lehnt sich stark an die Moderne der 20er-Jahre an, in welcher wir die Materialien in Entwürfen von Eames, Breuer, Corbusier oder auch Mies van der Rohe wiederfinden.

Der Tisch ist in verschiedenen Längen und Farben erhältlich, als 2er, 4er oder 6er Tisch. (Denkbar wäre auch ein modular aufgebautes System)

Die Farben richten sich nach den Vorbildern der Moderne:  
Holz Natur dunkel, Holz Natur hell und Holz weiss oder schwarz lackiert.  
Das Gestell bleibt bei allen Varianten dasselbe, Stahlrohr verchromt.

En Guete.....